

Sitzung vom 12. Februar 2019

Beschl. Nr. **2019-31**

V4.2 Betriebs- und Verwaltungsorganisation
Stadthaus Provisorium; Serverbetrieb; Kreditbewilligung und -freigabe

Ausgangslage

Aufgrund der Stadthausenerweiterung ziehen verschiedene Abteilungen der Stadtverwaltung im Verlaufe des März' 2019 in die provisorischen Büroräumlichkeiten der Soodstrasse 52.

Erwägungen

Für den Umzug der betroffenen Mitarbeitenden der Zürichstrasse 12 an die Soodstrasse 52 müssen einige Massnahmen getroffen werden.

Zum einen benötigt es eine stabile, sichere und performante Leitung zum Knotenpunkt der Zürichstrasse 12, da alle Zugangsleitungen zu den Nebenstellen darüber verbunden sind. Auch die Internetverbindung, Kantonsanschluss sowie Sicherheitskomponenten werden weiterhin über die Zürichstrasse 12 betrieben. Auch die Datensicherung, welche im Alters- und Pflegeheim (Shilsana AG) untergebracht ist, benötigt diese Erschliessung. Dafür wird einen Opticallink Service von Swisscom bestellt, welcher die gewünschte Technologie und Geschwindigkeit liefert und eine stabile und sichere Verbindung zur Soodstrasse 52 garantiert.

Da beim Umbau an der Zürichstrasse 12 nicht zu jedem Zeitpunkt eine garantierte Stromversorgung und Klimatisierung vom jetzigen Serverraum gewährleistet werden kann, wurde beschlossen die systemkritischen Komponenten an die Soodstrasse 52 umzuziehen. Auch wurden bezüglich Erschütterung und Staub Bedenken geäussert, was die Sicherheit vom Serverraum beeinträchtigt. Weiter bringt der Umzug der Serverkomponenten den Vorteil einer einfacheren Wartung und Systemkontrolle. Der dafür notwendige Serverraum ist an der Soodstrasse 52 bereits bestehend und bestens ausgerüstet. Diesbezüglich muss ein Racksystem für die Komponenten beschafft werden. Weiter benötigt es für die Erschliessung aller Clients, Drucker, Alarmsysteme und WLAN ein performantes und ausgebautes LAN Netzwerk. Die dafür benötigte universelle Gebäudeverkabelung ist vorhanden und es müssen nur noch die Aktivkomponenten verbaut werden. Alle Komponenten sowie die dafür nötigen Dienstleitungen für den Aufbau und Erschliessung sind in der Offerte von OBT AG berücksichtigt. Die Multifunktionsprinter müssen aus Garantiegründen direkt vom Hersteller am neuen Standort in Betrieb genommen werden. Weiter benötigt es diverse Kabel für die Erschliessungen, welche nach Aufwand direkt vom der IT Stadt Adliswil beschafft werden.

Kosten

Massnahme		Kosten in CHF (inkl. MwSt)
Leitung zum Knotenpunkt	CHF 1'639.00 / Mt. – 22 Monate	36'058.00
Einmalige Kosten Swisscom		6'000.00
Hardware-Komponenten und Dienstleistungen	gem. Offerte OBT	46'485.05
Kosten Multifunktionsprinter		1'000.00
Diverses + Rundung		2'456.95
Total		92'000.00

Finanzplan / Vergabe / Beiträge

Im Budget 2019 und Finanzplan 2018 - 2022 sind die IT-Kosten fürs Provisorium CHF mit 150'000.00 eingestellt.

Die Vergaben erfolgen in freihändigem Verfahren (Art. 7 Abs. 1^{bis} interkantonale Vereinbarung über das öffentliche Beschaffungswesen, IVöB), da keine Schwellenwerte überschritten werden.

Beiträge Dritter sind keine zu erwarten.

Inbetriebnahme

Die Inbetriebnahme ist per Mitte März 2019 geplant.

Auf Antrag des Stadtpräsidenten fasst der Stadtrat, gestützt auf Art. 47a Ziff. 5 der Gemeindeordnung der Stadt Adliswil, folgenden

Beschluss:

- 1 Für die IT-Kosten des Umzugs ins Provisorium wird ein Verpflichtungskredit von brutto CHF 47'000.00 (inkl. MwSt.) zu Lasten Konto 061.3113.00 und CHF 45'000.00 (inkl. MwSt.) zulasten Konto 61.3130.00 bewilligt.
- 2 Der Stadtschreiber a.i. wird mit der Umsetzung beauftragt.
- 3 Dieser Beschluss ist öffentlich.

4 Mitteilung an:

- 4.1 Stadtschreiber a.i.
- 4.2 Finanzen und Controlling
- 4.3 OBT AG (mit separatem Schreiben)

Stadt Adliswil
Stadtrat

Farid Zeroual
Stadtpräsident

Gregor Matter
Stadtschreiber a.i.